

Karriereende in Frankfurt? Götze träumt von MLS-Wechsel

Mario Götze stellt klar: Gerüchte über einen Wechsel in die MLS beeinflussen seine Rolle bei Eintracht Frankfurt nicht.

In der Fußballwelt dreht sich aktuell alles um Mario Götze und seine Karriere bei Eintracht Frankfurt. Der 32-jährige Weltmeister, der in dieser Saison eine entscheidende Rolle in der Mannschaft spielt, hat kürzlich mit seinen Aussagen die Gerüchte über einen möglichen Wechsel in die USA neu entfach. Götze, der als einer der Schlüsselspieler der Eintracht gilt, fühlt sich im Verein und in Frankfurt pudelwohl, dennoch schwirren immer wieder Spekulationen über einen Transfer in die Major League Soccer (MLS) umher.

In seiner dritten Saison bei der Eintracht hat Götze nicht nur den Rücktritt von erfahrenen Spielern wie Makoto Hasebe und Sebastian Rode überbrückt, sondern ist auch zum Stellvertreter des neuen Kapitäns Kevin Trapp avanciert. Dies zeigt die große Verantwortung, die Götze innerhalb der Mannschaft trägt. Zudem war er maßgeblich an der Verpflichtung seines ehemaligen Dortmunder Teamkollegen Mahmoud Dahoud beteiligt, der einen Vertrag bis 2026 unterzeichnet hat. Götzes eigener Vertrag endet ebenfalls in dieser Zeit, doch er hat eine Option zur Verlängerung angekündigt. Trotz dieser Taten bleibt das Thema eines Abschieds in die nordamerikanische Liga ein Diskussionsthema.

Unruhe in der Gerüchteküche

Sportchef Markus Krösche äußerte sich in einem Interview über

die ständigen Spekulationen zu Götzes Zukunft und zeigte sich gelassen. „Ich weiß nicht, wie oft ich gehört habe, dass er nach Amerika will und schon weg ist“, erklärte Krösche. Er betonte, dass sie sich „nullkommanull“ mit einem möglichen Abgang auseinander setzen und dass Mario sich in Frankfurt sehr wohlfühlt. „Er hat eine tragende Rolle bei uns und die Rahmenbedingungen sind perfekt für ihn“, betonte der Sportchef mit Nachdruck.

Götzes Worte haben jedoch in der Vergangenheit immer wieder für Verwirrung gesorgt. Mit seinen Äußerungen über einen Traumwechsel in die USA hat er die Gerüchteküche angeheizt. Kürzlich ließ er jedoch durchblicken, dass auch ein Karriereende bei der Eintracht nicht ausgeschlossen ist. „Wenn ich mir meine Karriere malen könnte, hätte ich das Tor mit 35 bei meinem letzten Turnier gemacht und dann gesagt: Das war’s, ich höre auf“, bemerkte Götze in einem Interview. Das zeigt, dass er sich Gedanken über die Zukunft macht, auch wenn er derzeit voll und ganz auf seine Aufgabe in Frankfurt fokussiert ist.

Wichtig bleibt, dass Mario Götze eine zentrale Figur innerhalb der Eintracht ist und von allen Seiten geschätzt wird. Der Verein hat klare Linien gesetzt, und die Führungsriege zeigt wenig Interesse an einem schnellen Abschied des Stars. In der gegenwärtigen Teamsituation scheint Götze nach wie vor essenziell, und die Fans können sich freuen, weiterhin seine fußballerischen Fähigkeiten auf dem Platz zu sehen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)